

Märkisches Berufskolleg Unna

Schulen für Soziales und Gesundheit/ Ernährung und Versorgung des Kreises Unna

Märkisches Berufskolleg Unna

Parkstraße 22

59425 Unna

An

Schulverwaltungsamt Frau Ania Seeber Parkstraße 40b 59425 Unna

Fachklassen des dualen

Systems:

Bäcker*in Friseur*in

Fachpraktiker*in für personenbezogene Serviceleistungen

Berufsfachschulen:

Kinderpfleae Sozialassistenz

Assistenz für Ernährung und Ver-

sorgung -Service-

Fachschulen des Sozialwesens: Gesundheit und Soziales

Heilerziehungspflege Sozialpädagogik Motopädie

Ausbildungsvorbereitung

Ernährung und Versorgungsma-

nagement

Internationale Förderklassen

Berufsfachschulen (einjährig):

Ernährung und Versorgungsmanagement Gesundheitswesen

Körperpflege Sozialwesen

Fachoberschule:

2jährige Berufsfachschule:

Gesundheit und Soziales Ernährung und Hauswirtschaft

Allgemeine Hochschulreife:

Freizeitsportleiter*in Gesundheit

Ort	Straße, Nr.	Telefon-Durchwahl	Auskunft erteilt	Raum
59425 Unna	Parkstraße 22	(0 23 03) 27 - 1845		200
Ihr Geschäftszeichen, Datum			Mein Geschäftszeichen	Datum
		ALL/BE	25.10.2022	

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Märkische Berufskolleg Unna beabsichtigt, innerhalb des dualen Systems der Berufsausbildung zum 01.08.2023 den neuen zweijährigen Bildungsgang im Gastgewerbe "Fachkraft Küche" (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg - APO-BK/ Anlage A - Berufsschule) einzurichten.

Die Absicht stützt sich auf die folgenden Voraussetzungen und Annahmen:

Mit der Installation des Bildungsganges ermöglichen wir jungen Menschen im Kreis Unna eine neue Perspektive für den Einstieg in einen Beruf des Gastgewerbes und Ausbildungsbetrieben (Restaurants, Hotels, Kantinen, Mensen oder Catering-Firmen) die Möglichkeit Fachkräfte zu gewinnen und für ihr Berufsfeld zu begeistern.

1. Der Bildungsgang richtet sich besonders an junge Menschen, die möglicherweise noch keinen Schulabschluss erreicht haben und insgesamt bisher in der Schule und in Prüfungen nicht erfolgreich waren. Hier soll eine Perspektive für Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf in der Ausbildungsvorbereitung und in den einjährigen Klassen der Berufsfachschule Ernährung/ Versorgungsmanagement eröffnet werden. Mit dem Ziel diesen jungen Menschen möglichst rasch und passgenau eine Anschlussperspektive in der Berufsausbildung anzubieten, unterstützt das Märkische

- Berufskolleg das Übergangsmanagement ("Kein Abschluss ohne Anschluss") für Schülerinnen und Schüler im Kreis Unna.
- 2. Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Unterstützungsbedarfen, sowohl diejenigen, die im Fallmanagement des Kreises Unna begleitet werden als auch junge Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und wenig entwickelten Kenntnisse in der deutschen Sprache benötigen oftmals berufliche Perspektiven, bei denen praktisches Handeln im Vordergrund steht.
 - Erste Erfahrungen im Bereich Hauswirtschaft am MBK können mit dem neuen Bildungsgang "Fachkraft Küche" in eine Berufsausbildung im Dualen System einmünden, deren Anforderungen diese Lerngruppe gewachsen ist. Dabei erleben die Schülerinnen und Schüler Kontinuität in der Begleitung durch die Lehrkräfte in ihrem Berufskolleg. Dies sind für diese Zielgruppen zwei wesentliche Faktoren für ihre Berufswahlüberlegungen und einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss.
- 3. Im Kreis Unna gibt es diesen Bildungsgang bisher nicht. Restaurants, Küchen und Kantinen suchen dringend Mitarbeiter/innen. Potenzielle Auszubildende können aus den einschlägigen Bildungsgängen am Märkischen Berufskolleg gewonnen und in regionalen Betrieben ausgebildet werden. Für interessierte Auszubildende kann der Berufsabschluss in eine Ausbildung zum Koch/ zur Köchin einmünden.
- 4. Die formalen Voraussetzungen stellen sich wie folgt dar:
 - Zügigkeit: Geplant ist die einzügige Einrichtung des Bildungsganges.
 - Personelle Situation: Zur Beschulung sind Lehrkräfte mit den notwendigen Fakulten und Erfahrungen im praktischen Berufsfeld vorhanden.
 - Räumliche Ausstattung: Die Kapazitäten an Fachräumen im hauswirtschaftlichen Bereich sind ausreichend vorhanden und könnten mit diesem Bildungsgang ausgelastet werden.
 - Organisationsform: Die Beschulung erfolgt an zwei Tagen der Woche.
 - Stundentafel: Es handelt sich um einen zweijährigen Ausbildungsberuf.

Anlagen

- 1 Rahmenlehrplan
- 2 Stundetafel
- 3 Stellungnahmen

Mit freundlichen Grüßen

Albrecht Schulleiterin

Anlage A 1.1: Berufsausbildung nach dem BBiG oder der HwO

Lernbereich/Fächer	Unterrichtsstunden				
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Summe	
berufsbezogener Lernbereich Summe:	280 - 320	280 - 320	280 - 320	840 - 960	
Differenzierungsbereich Summe:	0 - 40	0 - 40	0 - 40	0 - 120	
berufsübergreifender Lernbereich			And the state of t	00000000000000000000000000000000000000	
Deutsch/Kommunikation	40	40	40	120	
Religionslehre	40	40	40	120	
Sport/Gesundheitsförderung	40	40	40	120	
Politik/Gesellschaftslehre	40	40	40	120	
Summe:	160	160	160	480	
Gesamtstundenzahl:12	480	480	480	1 440	

Die ergänzende Fachpraxis für Bildungsgänge gemäß § 2 Absatz 2 beträgt 800 - 1 000 Unterrichtsstunden/Jahr.
Die fachpraktische Ausbildung für Bildungsgänge gemäß § 2 Absatz 3 erfolgt entsprechend der Vorgaben der BKAZVO § 2 Absatz 2 Nummer 2.

Teil V Lernfelder

Lernfelder		Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden		
Nr.		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
1	Die eigene Rolle im Betrieb mitgestalten sowie Beruf und Betrieb repräsentieren	40		
2	Waren bestellen, annehmen, lagern und pflegen	40		
3	In der Küche arbeiten	120		
4	Das Restaurant vorbereiten und pflegen	40		
5	Gastbezogenen Service im Restaurant durchführen	80		
6	Suppen und Saucen herstellen und präsentieren	0 0	40	
7	Gerichte aus Fleischteilen herstellen und präsentieren	2	60	
8	Gerichte aus Fisch herstellen und präsentieren	2 2	40	
9	Pflanzliche Rohstoffe und Pilze verarbeiten		80	
10	Süßspeisen herstellen und präsentieren		60	
Sun	nmen: insgesamt 600 Stunden	320	280	8 8



Märkisches Edrufskolleg
des Kreises Unna
Eing. 11. ØKT. 2022
Schulleiter Stellvertreter Lehrer

Geschäftsführer: Bearbeiter/-in: Dokument: Uwe Ringelsiep Regina Kroll-Markowski 220923_Lol_MBK.docx

abgesandt am:

10.2022

Jobcenter Kreis Unna, Bahnhofstraße 63, 59423 Unna

Märkisches Berufskolleg Unna Frau OStD'in Brit Albrecht Parkstr. 22 59425 Unna Ihr Zeichen: Ihre Nachricht:

Mein Zeichen: 105 - Projektentwicklung

(Bei jeder Antwort bitte angeben)

Name: Durchwahl Frau Kroll-Markowski 02303 2538 1061

E-Mail:

regina.kroll-markowski@jobcenter-ge.de

Datum:

A.10.2022

Letter of Intent:

Einrichtung des neuen Bildungsgangs "Fachkraft Küche"

Sehr geehrte Frau Albrecht,

die Kultusministerkonferenz (KMK) hat im Zuge des neuen Ausbildungsjahres die Rahmenlehrpläne für den Berufsschulunterricht überarbeitet und damit im dualen Berufsausbildungssystem den neuen zweijährigen Ausbildungsberuf "Fachkraft Küche" zugelassen. Aus diesem Grund beabsichtigen Sie als Schulleiterin des Märkischen Berufskollegs in Unna, einer Schule für Sozial- und Gesundheitswesen, Hauswirtschaft und Ernährung, den neuen Bildungsgang "Fachkraft Küche" einzurichten, um den entsprechenden schulischen Teil abzudecken.

Die Ausbildung "Fachkraft Küche" befähigt zur Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit in der Küche. Durch die inhaltliche Ausrichtung des neuen Berufs ist eine zeitliche Anrechnung der Ausbildung im Umfang von zwei Jahren auf den dreijährigen Ausbildungsberuf "Koch/Köchin" möglich. Der neue Ausbildungsberuf wird dazu führen, dass Fachkräfteangebot in der Gastronomie zu verbessern und immer differenziertere Qualifizierungsbedarfe zu bedienen.

Die Ausbildung ist theoriereduziert und richtet sich damit insbesondere an Jugendliche bzw. junge Erwachsene, deren Stärken eher im Praktischen liegen. Ich gehe folglich davon aus, dass sich besonders für viele Ihrer (künftigen) Schülerinnen und Schüler, für junge Menschen mit Unterstützungs- und Förderbedarfen, für zugewanderte junge Menschen, für junge Menschen, die in schwierigen sozialen Verhältnissen leben, die

sich im Leistungsbezug befinden und beim Jobcenter Kreis Unna gemeldet sind, neue berufliche Möglichkeiten und Perspektiven im Gastgewerbe ergeben werden.

Nach meiner Einschätzung leisten Sie mit der Einführung des neuen Bildungsgangs "Fachkraft Küche" einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und Stabilisierung der Ausbildungssituation in Westfälischen Ruhrgebiet.

Von daher begrüßt das Jobcenter Kreis Ihr Vorhaben sehr und freut sich auf eine kontinuierlich gute Zusammenarbeit bezüglich gemeinsamer Teilnahme an weiteren Ausbildungsmessen, Planung von außerschulischen Informationsangeboten und themenbezogenen Aktionstagen, usw.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei der Einrichtung des neuen Bildungsgangs "Fachkraft Küche".

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Friedrich von Gaudecker

Leiter Markt und Integration

Von: Boudih, Samir <Samir.Boudih@ngg.net> Gesendet: Dienstag, 20. September 2022 14:07 An: Albrecht, Brit <Brit.Albrecht@mbk-unna.de>

Betreff: AW: Bitte um Lol

Sehr geehrte Frau Albrecht,

hier ein "Letter of Intent":

Die Gastgewerblichen Berufe wurden durch die Sozialpartner in diesem Jahr neu geordnet. Als Gewerkschaft Nahrung Genuss Gaststätten haben wir diesen Prozess für die Arbeitnehmerseite begleitet und mitgestaltet. Bei der Fachkraft Küche handelt es sich um einen neuen zweijährigen Ausbildungsberuf, der befristet eingeführt wurde. Mit der Einführung sehen wir die Chance ein Angebot zu schaffen, welches Lernschwächeren eine niedrigere Hürde bietet, einen Berufsabschluss zu erlangen und gleichzeitig die Abbruchquote der Küchenberufe zu reduzieren. Die Anrechenbarkeit und Durchlässigkeit der beiden Küchenberufe, Fachkraft Küche und Koch/Köchin, ermöglicht es, dass zum einen nach erfolgreichem Abschluss des zweijährigen ein Durchstieg in den dreijährigen Beruf möglich ist und zum anderen auch, dass Auszubildende des Ausbildungsberufes Koch/Köchin bei Abbruch oder nicht Bestehen der Abschlussprüfung noch den Abschluss der Fachkraft Küche bekommen können. Mit der Ausbildung Fachkraft Küche möchten wir auch die hohe Zahl an An- und Ungelernten verringern und so einer größeren Anzahl an jungen Menschen einen besseren Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglichen.

Aus diesen Gründen sprechen wir uns auch für die Einführung des Bildungsganges "Fachkraft Küche" hier am Märkischen Berufskolleg Unna aus.

Mit freundlichen Grüßen

Samir Boudih Gewerkschaftssekretär

Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG)

Region Dortmund Ostwall 17-21 44135 Dortmund

Tel.: +49 231 55 7979 0 Mobil: +49 171 2112 720 Fax: +49 231 55 7979 79 region.dortmund@ngg.net

www.ngg.net/dortmund